Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt 00Z000258U

KEMATEN

Offizielles Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Kematen i. T.

Ausgabe 79/2020

Vielen Dank!

Danke für den tollen Zusammenhalt – gemeinsam schaffen wir alles. Wir wünschen einen schönen Sommer!

Tirol radelt wieder.
Anmelden und gewinnen.

Seite 8

Bücherei
Die Bücherei freut sich wieder auf Leseratten und Bücherwürmer.
Seite 12

Karten Rangger Köpfl
Die Karten für das Rangger Köpfl können wieder reserviert werden.
Seite 9

Liebe Kematerin, lieber Kemater,

Die letzten Monate waren für uns alle eine große Herausforderung. Wir alle sahen uns mit gänzlich neuen Situationen und Problemstellungen konfrontiert.

Die Herausforderungen, welche die Gemeindeeinsatzleitung und der gesamte Mitarbeiterstab der Gemeinde hier bewältigten, bedürfen einer außerordentlichen Würdigung.

Unabhängig, ob in den Kinderbetreuungseinrichtungen, der Betreuung unserer älteren Generation oder die Aufrechterhaltung der gesamten Verwaltung:
Hier wurde auf höchstem Niveau professionellste Arbeit abgeliefert.

Ich möchte aber auch die Familien besonders erwähnen, die unter gänzlich neuen Rahmenbedingungen auch die schulischen Anforderungen zu Hause abarbeiten mussten.

Hier wurde unter größten Belastungsmomenten Vorbildliches geleistet, dafür möchte ich mich hier recht herzlich bedanken.

Welche starken Führungspersönlichkeiten unsere Betriebe lenken, zeigte sich im Besonderen während dieser Krise.
Unabhängig, ob es die niedergefahrene Gastronomie in Kematen war oder unsere Produktionsbetriebe, wie der Bäcker Ruetz oder die Kosmetikfirma Tunap, aber auch die stark verankerte Bauwirtschaft in Kematen mit den alteingesessenen Handwerksbetrieben:
Sie alle haben sich den Herausforderungen dieser Krisensituation gestellt und diese wirklich widrigen Rahmenbedingungen vorbildlich gemeistert.

Unsere Landwirtschaft mit den starken Produktionsbetrieben versorgte uns in dieser schweren Situation auch auf vorbildliche Weise.

Wir durften aber auch erfahren, wie stark wir als Dorfgemeinschaft aufgestellt sind, unabhängig, ob es die Kulturinitiativen oder die außergewöhnliche Maskenaktion unserer Bäuerinnen und Basarfrauen war oder die Aktionen der Jungbauernschaft.

Das gesamte Dorf hielt solidarisch zueinander, und was mich besonders stolz macht:
Wir haben uns in dieser schwierigen Situation unser soziales Gewissen bewahrt und unsere Werte beibehalten. Hier sei der ganzen Dorfgemeinschaft ein Dank ausgesprochen.

Im Bereich der Wasserversorgung hat sich der von uns eingeschlagene Weg, nämlich die Erschließung von Grundwasser voranzutreiben und dann die Sanierung der Quellfassungen und der Quellableitungen aus der Kemater Alm zu tätigen, als der richtige herausgestellt.

Wir konnten dank der geschlossenen Leistung unseres Krisenstabes die kritische Situation eines Filterbruches bestens bewältigen und unser Dorf immer mit einwandfreiem Trinkwasser versorgen.

Die getätigten Sicherungsmaßnahmen, wie das Abkochen und die Direkteinspeisung aus den Ortsnetzen der Gemeinden Völs und Axams, haben sich bestens bewährt. Aber auch der Krisenstab, der am Sonntag, gegen 11:30 Uhr, die richtigen Maßnahmen setzte, sei hier lobend erwähnt.

Ich möchte unserer Bevölkerung auch einmal mitteilen, wie wichtig und auf höchstem Niveau agierend unsere Sprengelärzte, unter der Leitung von Dr. Alfred Doblinger, in den letzten Monaten während der Corona Krise, aber auch im Bereich unserer Trinkwasserversorgung, weit über den gesetzlichen Erfordernissen gearbeitet haben.

Natürlich muss ich Euch auch mitteilen, dass wir uns als Gemeinde im Bereich der Finanzgebarung nun neu orientieren müssen.
Ich werde auf Basis der Zahlen bis zum Juni 2020 ein überarbeitetes Budget dem Gemeinderat vorlegen.
Hier geht es mir im wesentlichen darum, dass wir die uns aufgetragenen Grundsicherungsaufgaben in dem für die Bevölkerung gewohnten Rahmen weiterhin anbieten, aber auch im Bereich der Investitionen werden wir die für das Dorf wichtigsten Aufgaben bearbeiten.

Hier steht an erster Stelle der Bereich der Trinkwasserversorgung mit der Fertigstellung der beiden Tiefbrunnen, der Errichtung der Einspeisung und des Ringschlusses der Westspange.

Auch werden wir das EU-geförderte Projekt Haus der Kinder in den Sommermonaten starten.

Das gut vorbereitete und ausfinanzierte Projekt der Errichtung einer sechsgruppigen Kinderkrippe im Bereich der Schule werden wir im Herbst beginnen.

Es sind auch für die Gemeinde herausfordernde Zeiten. Wir werden als Gemeinde allen von der Krise betroffenen, ob es sich um Betriebe oder Familien oder Einzelpersonen handelt, im Rahmen unserer Möglichkeiten, immer zur Seite stehen und wo es geht, helfend unterstützen. Mit den uns gegebenen Möglichkeiten und der uns innewohnenden Überzeugung werden wir die für uns wichtigen Lehren aus dieser Zeit ziehen und gestärkt die Zukunft meistern.

Im Wissen um die internationale Berichterstattung und die Bilder, die uns über den Bildschirm geliefert wurden, ist es unsere Überzeugung, dass wir niemals verzweifeln oder uns wegen dieser erlebten Zeit in Kematen beklagen dürfen.

Ich wünsche Euch viel Sonne und einen schönen Sommer.

NÄCHSTE AUSGABE

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung erscheint Ende September 2020

Interessante Artikel, Wissenswertes usw. über Kematerinnen und Kemater, richten Sie bitte bis spätestens Ende August an die Redaktion der Gemeindezeitung.
Auch bei Werbeeinschaltungen beraten wir Sie gerne.

KONTAKT

Redaktion Gemeindezeitung:

Gemeindeamt Kematen
z. Hd. Mag. Ines Lirk
Dorfplatz 1, 6175 Kematen

Tel.: 05232/2300-20
E-mail: meldewesen@kematen.tirol.gv.at

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:
Gemeinde Kematen, Dorfplatz 1, 6175 Kematen
www.kematenintirol.at
Für den Inhalt verantwortlich:
Amtsleiter Matthias Bachmann
Konzept und Gestaltung:
INFLUX MediaHouse GmbH
Dorfplatz 2, 6175 Kematen
www.influxmediahouse.com

ÖVP KEMATEN

Klaus Gritsch
Vizebürgermeister

Danke für euren Beitrag

Wir haben in den vergangenen Monaten in unserer Gemeinde einen außergewöhnlichen Zusammenhalt erfahren dürfen und dadurch die Coronakrise sehr gut gemeistert. Es geht wieder bergauf, und es ist jetzt an der Zeit, all jenen zu danken, die in diesen schwierigen Tagen Großartiges geleistet haben. Ein ganz besonderes Dankeschön geht an unsere Ärzte und ihre Teams für die optimale ärztliche Versorgung, an die MitarbeiterInnen des Sozialsprengels, des Seniorenheimes Teresa sowie der Apotheke Kematen. Ein großer Dank auch an die MitarbeiterInnen der Firma M-Preis und an unsere Bauern für die lückenlose Versorgung mit Lebensmittel. Danke auch unserem Bürgermeister Rudl sowie den MitarbeiterInnen im Gemeindeamt, in der Kinderbetreuung, dem Bau- und Recyclinghof, der Post sowie dem E-Werk, aber auch dem Lehrpersonal in unseren Schulen. Kematen hat weiterhin bestens funktioniert. Ein großer Dank gebührt auch der freiwilligen Feuerwehr, dem Roten Kreuz und der Polizei für ihre Einsatzbereitschaft und all jenen, die in den vielen Betrieben trotz schwierigeren Bedingungen gearbeitet haben. Zu guter Letzt ein herzliches Dankeschön unseren Herrn Dekan Dariusz, den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern in unseren Vereinen, die oft sichtbar und sehr oft im Stillen einen wertvollen Beitrag geleistet haben, wie auch der gesamten Kemater Bevölkerung für ihre großartige Disziplin.

GEMEINSAM UNABHÄNGIG FÜR KEMATEN

HR Mag. Kurt Alois Manfred Jordan
Gemeindevorstand

Quellwasserversorgung aus Kemater Alm nicht vergessen

Kematen wächst unaufhörlich und steht vor einem weiteren Wohnbauboom. Dazu gesellen sich öffentliche Projekte wie regionales Bauamt, Haus des Kindes, Neubau der Kinderkrippe etc. Überlegtes Wirtschaften und sparsamer Bodenverbrauch sind daher oberstes Gebot! Denn abgesehen von der damit verbundenen Budgetbelastung, muss dabei zwangsläufig auch die Infrastruktur mitziehen. Unter anderem die Infrastruktur des Lebens, „die Trinkwasserversorgung". Die zwei neuen, derzeit errichteten Tiefbrunnen im Süden des Ortes sollen zusätzlich hochwertiges Grundwasser liefern. Unter anderem auch für das groß angelegte Gewerbegebiet im Norden. Ob all der geplanten Projekte darf aber das bisher wichtigste Trinkwasserstandbein für die Bevölkerung nicht vergessen werden: Nämlich das Quellwasser in höchster Qualität aus der Kemater Alm! Und da gibt es aber Warnsignale aus der Alm. Bereits zweimal erlebten wir Probleme mit unserem Alm-Quellwasser, dessen fachliche Betreuung vor drei Jahren in die Hände der Innsbrucker Kommunalbetriebe abgegeben wurde. Daher mahnen wir Mandatare von „Gemeinsam Unabhängig für Kematen" erneut ein, die Wasserversorgung mit reinem und frischem Quellwasser aus der Alm (Quellenerschließung, Fassung und Ableitung) nicht zu vernachlässigen. Das hochwertige Alm-Quellwasser ist neben dem Grundwasser eine dauerhafte und krisensichere zweite Säule für unsere Trinkwasserversorgung und sichert den diesbezüglichen Selbstversorgerstatus für unser Dorf. Dieser Quell an reinem und frischem Trinkwasser müssen wir mit Bedacht und Konsequenz für uns Kemater*innen auch für die Zukunft sichern. Denn Trinkwasser ist unser Hauptlebensmittel!

SPÖ KEMATEN

Dietmar Zelger
Gemeinderat

Liebe Kematerinnen und Kemater!

Als Erstes möchte ich heute meiner Hoffnung Ausdruck geben, dass Ihr und Eure Familien die bisherige Krise einigermaßen gut, vor allem aber gesund überstanden habt. Leider verursacht ja die momentane Situation bei so manchem nicht nur gesundheitliche, sondern manchmal leider auch wirtschaftliche Probleme (Verlust des Arbeitsplatzes, Kurzarbeit, Verdienstausfall, etc.). Aber auch für die Gemeinden erweist sich diese außerordentliche Situation als sehr schwierig; durch teilweisen oder gänzlichen Wegfall der Kommunalsteuern, bedingt durch Firmenschließungen oder Kurzarbeit, geraten die Kommunen ebenfalls in eine finanziell angespannte Lage. Die weiteren Unterstützungen und Subventionen wichtiger Einrichtungen (z. B. Feuerwehr) sowie sozialer Dienste, aber auch Kultur- und Sportvereinen, sind durch diese massiven Einschränkungen nicht mehr so einfach zu gewährleisten. Dass diese Krise nicht durch Gebührenerhöhungen auf dem Rücken der Bevölkerung ausgetragen werden kann und darf, versteht sich von selbst.

Die Bundes-SPÖ fordert daher in Zusammenarbeit mit ihren Landesorganisationen ein sofortiges Maßnahmenpaket zur finanziellen Unterstützung der Länder und Gemeinden. Ich habe im Namen der SPÖ-Kematen diese Resolution bei der letzten Gemeinderatssitzung zur Diskussion und Abstimmung eingebracht.

Abschließend wünsche ich Euch und Euren Familien trotz der eigenartigen Situation einen schönen Sommer, aber vor Allem:
BLEIB`S G`SUND !!!!!!!!

KEMATER GRÜNE

Walter Sattler
Gemeinderat

Die Krise als Chance? Fragen über Fragen. Hat sich etwas verlangsamt? Sind bei dem rasenden Tempo vor der Krise noch alle mitgekommen? Wie schmeckt Gemüse, das mit viel Wasser und enormem Kunstdüngereinsatz möglichst rasch auf unseren Tisch kommt? Hat das viel Eigengeschmack? Oder lernen wir zu warten, bis die Frucht reif ist? Brauchen wir das ganze Jahr exotisches Obst und Gemüse? Hier wäre eine Umstellung dringend notwendig.

Konkret fragen wir uns auch, ob es notwendig ist, mehrmals im Jahr, zum billigsten Schnäpchenpreis, ein Wochenende in London oder Barcelona zu verbringen. Wer zahlt hierfür wirklich den Preis? Welche herrlichen, unentdeckten Plätze bietet doch unser eigenes, schönes Land.

Ist es in uns endlich zu einer radikal-nachhaltigen regionalen Einstellung bezüglich unserer Lebensmittel gekommen? Haben wir erkannt, welcher Wert in heimischen gesunden Produkten steckt?

In Kematen haben wir gesehen, wie wichtig und wertvoll gesundes Wasser ist; wie gehen wir damit um?

Bei allen fürchterlichen Erscheinungen des Geschehenen hat sich doch einiges positiv entwickelt. Menschen sind füreinander einkaufen gegangen, haben sich organisiert, um zu helfen; enormer persönlicher Einsatz wurde erbracht.

Wir wünschen Euch einen bewussten Restart.

AUS DER GEMEINDE

Kein Plastik oder Restmüll in den Biomüll!

Leider müssen wir vermehrt feststellen, dass unser Biomüll mit Plastik und Restmüll verunreinigt wird. Dies führt nicht nur dazu, dass der Arbeitsaufwand, diese Verunreinigungen zu entfernen, vergrößert wird.
Auch die Mehrkosten unserer Gemeinde sind dadurch beträchtlich.

Nur dünnwandige Bio-Einstecksäcke aus Maisstärke sind problemlos kompostiertbar!

Normale Plastiksäcke haben im Biomüll nichts verloren!

Bitte außerdem um Beachtung, dass die Restmüll- und Biomüllabholung in Kematen dienstags erfolgt.

Müll- und Biosäcke daher bitte erst ab Montagabend auf die Straße stellen, auch, um etwaige Ungeziefer- und Rattenprobleme zu vermeiden.

Für Biomüllsäcke gibt es ja auch die Abgabemöglichkeit im Bauhof.

Vielen Dank für Deinen Beitrag.

LANDESMUSIKSCHULE KEMATEN-VÖLS UND UMGEBUNG

Erfolgreiche Teilnahme beim Wettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“

Alle 2 Jahre veranstaltet der österreichische Blasmusikverband den Wettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“. Beim Bezirkswettbewerb am 29.2.2020 in Kematen zeigten gleich 7 Ensembles aus der Landesmusikschule Kematen-Völs und Umgebung ihr Können – 2 Ensembles konnten sich sogar für den Landeswettbewerb qualifizieren, dieser musste jedoch leider Corona-bedingt abgesagt werden.

Saxaforte
Toni Victoria Heis, Dominik Nossilavsky
Ensembleleiter: Christina Neßmann
Altersstufe Junior/88 Punkte

HaSiLu
Hanna Bucher, Simon Schandor, Lukas Nagl
Ensembleleiter: Martin Sillaber
Altersstufe A/87 Punkte

Mix of 6
Tobias Koller, Katharina Kirchmair, Anna Stocker, Withney Ndubuizu, Simone Mair, Stefan Mair
Ensembleleiter: Christoph Schwarzenberger, Michael Hörtnagl
Altersstufe A/92,33 Punkte
Qualifikation für Landeswettbewerb

JOLAST
Stefan Mair, Laurin Schallenmüller, Johannes Schmid
Ensembleleiter: Raimund Walder
Altersstufe B/93,33 Punkte
Qualifikation für Landeswettbewerb

Saxovöls
Valentina Filips, Nora Hartungen, Maximilian Seebacher, Daniel Pleyer
Ensembleleiter: Christina Neßmann
Altersstufe B/84 Punkte

Four on Sax
Lena Schallenmüller, Tobias Schmid, Lea Widmann, Lea Plangger
Ensembleleiter: Christina Neßmann
Altersstufe C/89 Punkte

Holzbläserquintett „Quintessenz“
Andrea Schreier, Johanna Mascher, Marie Theres Rainer, Markus Hütter, Sabine Stallbaumer
Ensembleleiter: Christoph Schwarzenberger
Altersstufe D/87,33 Punkte

AUS DER GEMEINDE

Statistik

INFORMATION

Die Gemeinde Kematen veröffentlicht gerne Geburten, Hochzeiten oder Sterbefälle in unserer Zeitung. Da wir aber die Anforderungen des Datenschutzgesetz (DSGVO) einhalten müssen, bitten wir um Verständnis, dass wir nur mehr auf Antrag veröffentlichen und bitten daher um Kontaktaufnahme bei Veröffentlichungswunsch.

MOBILITÄT IN ZEITEN VON COVID-19:

Gesund und klimafreundlich unterwegs

Die letzten Wochen haben ein neues Bild von gelebter Mobilität in Tirol gezeichnet:
autofreie Straßen, flugfreier Himmel, kürzere Wege, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt werden.
Schrittweise wird nun eine Öffnung in Richtung Normalität im Mobilitätsbereich möglich.

Das Klimabündnis Tirol erklärt, wie man auch in Zeiten von Covid-19 gesund und klimafreundlich unterwegs ist:
Das Fahrrad gilt auch in Zeiten wie diesen als gesundes und sicheres Verkehrsmittel:
Der Sicherheitsabstand von 1 m wird eingehalten, die Bewegung im Freien stärkt Immunsystem und Lunge. PendlerInnen entlasten durch den Schwung auf den Sattel die Öffis zu Stoßzeiten. Und nicht zuletzt:
Das Fahrrad ist die umweltfreundlichste Möglichkeit, von A nach B zu kommen. Die Hälfte aller in Tirol zurückgelegten Wege liegen innerhalb einer Gemeinde und unter 3 km, eine Distanz, die ideal mit dem Fahrrad bewältigt werden kann (Zahlen der Mobilitätsstudie Tirol 2011).

Seit Mitte Mai werden wieder alle Züge des Nahverkehrs in Tirol und Vorarlberg mit der gewohnten Zugbildung geführt, auch die Busse fahren großteils wieder im Normalfahrplan.

Da allerdings Änderungen vorkommen, am besten vor Fahrantritt den Online-Fahrplan unter fahrplan.vvt.at konsultieren.

Es gilt für alle Fahrgäste: Mund- und Nasenschutz tragen (Masken, Tücher oder Schals). Der Verkehrsverbund Tirol bittet außerdem darum, wenn möglich, die Öffis in Stoßzeiten zu meiden und auf weniger stark frequentierte Zeiten auszuweichen.

Studie: Was bedeutet die Corona-Krise für die Zukunft der Mobilität?

Immer noch ist der motorisierte Individualverkehr das größte Sorgenkind im Klimaschutz. Der VCÖ hat eine österreichweite Befragung mit knapp 2.500 Beteiligten durchgeführt.

Die Ergebnisse sind ermutigend: Ca. ein Viertel der Befragten gibt an, auch nach den Verkehrsbeschränkungen durch Covid-19 mehr zu Fuß und/oder mehr Strecken mit dem (E-)Fahrrad zurücklegen zu wollen.

Ein Drittel der Befragten wollen seltener mit dem Flugzeug unterwegs sein. Knapp die Hälfte der Befragten wollen auch nach der Krise häufiger im Home-Office arbeiten und künftig öfters Video-Konferenzen nutzen, statt Dienstwege für persönliche Meetings auf sich zu nehmen.

„Kematen mobil"

In unserer Gemeinde setzen wir seit Jahren Zeichen für umweltfreundliche Mobilität.

- Mehr Spaß beim Radeln: Wer sich auf tirol.radelt.at anmeldet und Radkilometer eintragt, hat die Chance auf viele Preise. Auch unsere Gemeinde ist heuer wieder bei der Klimaschutzinitiative von Klimabündnis und Land Tirol dabei – lasst uns gemeinsam in die Pedale treten!

- Mit der Kematen App habt ihr immer den aktuellen Fahrplan dabei. Oder einfach mit dem integrierten QR-Reader die Haltestellen-Info scannen.

- Anbindung an den Inntalradweg und Sanierung der bestehenden Wege

- Ein weiteres E-Bike für die Gemeindemitarbeiter wurde angeschafft.

Rückfragehinweis

Maria Legner,
Projektleiterin Gemeinden mobil
| Tel.: 0512-58 35 58-23
| maria.legner@klimabuendnis.at

Meischberger & NAGL Ges.m.b.H.
SANITÄRE-HEIZUNG-GAS-SOLARENERGIE
ALTBAUSANIERUNG-ENERGIEBERATUNG
6175 KEMATEN, Dorfstrasse 11
Telefon (05232) 2238, Fax 2238/18

Wir sind Klimabündnis Gemeinde

AUS DER GEMEINDE

Neue Mitarbeiterin Post-Partner Kematen

Unser Sonnenschein Conny verlässt ihr gelbes Post-Kammerl, um ihren wohlverdienten Ruhestand anzutreten.

Liebe Conny!

Wir freuen uns mit dir, dass du nun viel mehr Zeit für Familie, Reisen und Hobbys hast. So wie wir dich kennen, kommt bei dir keine Langeweile auf. Deine Begeisterung, deine Freude und dein Spaß, den du bei allen Dingen an den Tag legst: All das wird uns in unserem Team sehr fehlen!

Deine KollegInnen

In Connys Fußstapfen tritt nun unsere neue Kollegin Jasmin Ostermann, die wir ganz herzlich in unserem Gemeinde-Team begrüßen möchten!

Mein Name ist Jasmin Ostermann. Ich lebe seit fast 20 Jahre in Kematen.

Zuvor arbeitete ich im Kinderhort, nun als Postbetreuerin in der Gemeinde Kematen.
Mir macht es sehr viel Freude, täglich mit Kunden zu arbeiten und freue mich auf euren Besuch!

Jasmin Ostermann

INFORMATION

Tirol radelt – 10 Jahre Tiroler Fahrradwettbewerb: Mitmachen und gewinnen!

Seit 1. Mai heißt es wieder: Tirol radelt und Kematen radelt mit! Die Klimaschutz-Initiative von Klimabündnis und Land Tirol geht in die 10. Runde. Auch im Jubiläumsjahr winken allen Radlerinnen und Radlern tolle Preise.

Aufgrund der Maßnahmen gegen die COVID-Pandemie musste der für 20. März geplante Start von „Tirol radelt" verschoben werden. Nachdem die Beschränkungen zur Eindämmung des Virus auslaufen, ist es seit 1. Mai soweit:
Die Tirolerinnen und Tiroler können für die Initiative in die Pedale treten, bis 30. September ihre Kilometer online eintragen und an zahlreichen Gewinnspielen teilnehmen. „Die Krise ist zwar noch nicht überstanden, aber viele Alltagswege können bereits wieder mit dem Rad zurückgelegt werden, sofern ausreichender Abstand gewährleistet ist", sagt die Projektleiterin Simone Profus von Klimabündnis Tirol.

Wie kann ich mitradeln?
Alle Radbegeisterten können sich unter tirol.radelt.at anmelden. Die gefahrenen Kilometer werden mittels Handy-App automatisch aufgezeichnet, oder im persönlichen Account manuell eingetragen. Gefragt sind nicht Tempo oder Höchstleistungen, sondern der Spaß am Radeln. Den ganzen Sommer über gibt es attraktive Preise zu gewinnen – von der Radelpumpe bis zum E-Bike. Wer bis 30. September mindestens 100 Kilometer auf dem Drahtesel zurücklegt, hat die Chance auf einen der Hauptpreise – zur Verfügung gestellt von den Tiroler Raiffeisenbanken und der Tiroler Tageszeitung.

10 Jahre Tiroler Fahrradwettbewerb
Die Klimaschutz-Initiative, die von Klimabündnis Tirol koordiniert und vom Land Tirol unterstützt wird, geht heuer in die 10. Runde. „Für unser Jubiläumsjahr haben wir uns viele neue Online-Funktionen und Zusatzgewinnspiele ausgedacht. Die Tirolerinnen und Tirol können gespannt sein", berichtet Simone Profus vom Klimabündnis Tirol.

Tirol radelt-App.
Die App für iPhones und Android-Smartphones ist ab sofort im Apple App Store und im Google Play Store kostenlos erhältlich. Mittels GPS können die gefahrenen Kilometer besonders leicht aufgezeichnet werden. Einfach aktivieren und losradeln!

Informationen sind auch bei Klimabündnis Tirol erhältlich:
tirol@klimabuendnis.at,
Tel.: 0512/583558-0

© Klimabündnis Tirol/Lechnerr

Radeln für den Klimaschutz! Wer sich unter tirol.radelt.at anmeldet und Radkilometer sammelt, hat die Chance auf attraktive Preise.

GeneralAgentur Wolfgang Köck

Dorfplatz 2
6175 Kematen

Mobil: +43 664 2426481
Email: wolfgang.koeck@uniqa.at

Denk UNIQA

AUS DER GEMEINDE

Neue Urnengräber

Der Ausbau des Friedhofs mit weiteren Urnengräbern ist abgeschlossen.

Damit hat die Gemeinde dem anhaltenden Trend zur Urnenbestattung Rechnung getragen.

Noch ein kleines Plus am Rande:
Die Abgrenzungen wurden mit blumenfreundlichen Sträuchern gestaltet.

AUS DER GEMEINDE

Bergbahnen Oberperfuss

Sechs übertragbare Sommersaisonkarten für das Wandergebiet Rangger Köpfl stehen für alle Kematerinnen und Kemater um € 6,00 pro Karte/Tag zur Verfügung.

Weitere Informationen sowie die Vergabe der Karten werden über das Bürgerservice im Gemeindeamt abgewickelt.

Es gibt viele Arten Ihr Wohngefühl zu beschreiben.
Wir realisieren es.

Mit über 1.000 Fliesenmustern für den Innen- und Außenbereich beraten wir Sie gerne.
Unsere kompetenten Fliesenleger setzen Ihre Ideen präzise und sauber um.
Bei einem persönlichen Gespräch in unserem neuen Schauraum finden wir die perfekte Lösung für Sie.

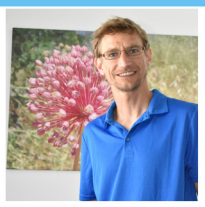
Öffnungszeiten
Mo-Fr 9-12 und 15-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

fliesenstudio-abfalterer.at

FLIESEN STUDIO ABFALTERER

Alex Abfalterer
0676-9615510
alex@fliesenstudio-abfalterer.at
Gießenweg 5, 6170 Zirl

Wieder geöffnet
Physiotherapie Kematen



Lösungsorientierte Physiotherapie, individuell auf Sie abgestimmt.
Ich bin wieder für Sie da und behandle Ihre Schmerzen und Probleme am Bewegungsapparat. Dabei setze ich auf eine Kombination aus Manueller Therapie, aktiven Übungen, Verhaltensänderung im Alltag und Aufklärung

Behandlung gemäß der aktuell geltenden Hygienevorschriften

PhysiotherapieKematen

Physiotherapie Kematen, Oliver Nentwich
Rauthweg 27, 6175 Kematen
Termine unter 0660 / 25 99 99 3.
www.physiotherapie-kematen.at

AUS DER GEMEINDE

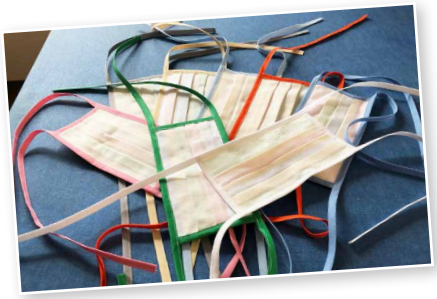
Weiteres E-Bike für Gemeinde-Mitarbeiter

Auch wir leisten unseren Beitrag zum Klimaschutz und haben deshalb für die Dienstwege unserer Gemeinde-MitarbeiterInnen ein zweites E-Bike angeschafft. Ein Mehrwert für die Gesundheit und ein wenig Verkehrsentlastung für Kematen.

AUS DER GEMEINDE

Mundmasken handmade by Kematen

Es wurde Stoff gesammelt, geschnitten, gebügelt und genäht, bis unsere fertige Maske entsteht.



Unser Team hat Unglaubliches geleistet, ca. 2.000 Mundmasken wurden unserer Bevölkerung unentgeltlich angeboten.

Ein Vergelt`s Gott für die freiwilligen Spenden, damit wurde wieder Material besorgt.

In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Hände, die uns dabei unterstützt haben.

Dieses Projekt war nur durch die sehr gute Zusammenarbeit zwischen Basarfrauen und Bäuerinnen möglich.

Claudia und Regina

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Spende Blut.
www.gibdeinbestes.at

Freitag, 24.07.2020

Kematen, Haus d. Gemeinde

17:00-20:00 Uhr

Blut spenden können Personen ab 18, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen. Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit.
Weitere Infos: 0800 190 190

Erfahrung zählt
FARKALUX
C plus
FENSTER
FENSTERTAUSCH
INNENTÜREN
AUSSENTÜREN
ROLLLÄDEN
WINTERGÄRTEN
A-6175 Kematen · Tel. 05232-503-0* · www.farkalux.at

GOLDSCHMIED RANGGER

TRAURINGE IN 3D

Liebe Trauringkunden!
Kreieren Sie Ihre Trauringe ganz individuell auf unserem **Trauring- Konfigurator.**
Betrachten Sie Ihre Trauringe in 3D auf dem Bildschirm. Bestimmen Sie ganz individuell Breite, Stärke, Oberfläche, Farbe, Legierung, Anzahl und Größe der Brillanten.
Die Gestaltung und der Preis liegt in Ihren Händen.

Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihren Besuch
„Schmuckkauf ist Vertrauenssache"

Die derzeitigen Öffnungszeiten während der Coronazeit:
Dienstag-Freitag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Nugget® by goldschmiede rangger

Trauringe wie die Natur sie formen würde

GOLDSCHMIEDE RANGGER
Bahnhofstraße 32a. A-6176 **Völs**. Tel. 0512 30 47 32
www.rangger.com

BÜCHEREI KEMATEN

Öffentliche Bücherei Kematen in Tirol

Liebe Leserinnen und Leser,

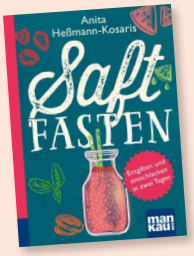
nach der schwierigen Zeit der kompletten Schließung aller öffentlichen Einrichtungen, konnten wir am 20.5.2020 mit den üblichen Einschränkungen (max. 6 Besucher gleichzeitig, Maskenpflicht, Händedesinfektion, Abstand halten) wiedereröffnen.

Danke an unsere Besucher, dass sich alle so diszipliniert an die Vorschriften halten und trotzdem zu uns in die Bücherei kommen.

Um die Abläufe sogar noch zu beschleunigen, besteht die Möglichkeit der Online Reservierung über den WebOpac:
Sie können mit ihrer Lesernummer (zu finden am Erinnerungsmail oben oder auf Nachfrage in der Bücherei) und ihrem Geburtsdatum über den WebOpac auf unserer Homepage in Ruhe zu Hause ihre Wunschmedien reservieren.

Wir legen sie dann in der Bücherei zurecht und schicken ein E-Mail sobald die Bücher, Zeitschriften zur Verfügung stehen.

UNSERE BUCHEMPFEHLUNGEN



Unsere ONLEIHE Empfehlung

Saftfasten, Kompakt-Ratgeber: entgiften und entschlacken in zwei Tagen.
Mit Obst, Gemüse und Kräutern einfach und schnell entschlacken. Starten Sie ihr persönliches Wohlfühlprogramm.
Anita Heßmann-Kosaris, Mankau Verlag, 2020

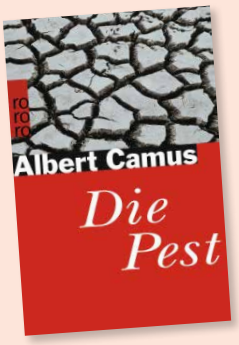
INFORMATION

Das Team der Öffentlichen Bücherei Kematen in Tirol freut sich über Deinen/Ihren Besuch zu den gewohnten Öffnungszeiten:

Mi	von 17:00	bis 19:00 Uhr
Fr	von 17:00	bis 19:00 Uhr

Bücherei – wo deine Träume Worte finden.
Das Büchereiteam

UNSERE BUCHEMPFEHLUNGEN



Die Pest

Die hier vorliegende Ausgabe ist eine Neuübersetzung aus dem Jahr 1998 und liest sich spannend und vielschichtig wie gestern geschrieben. Camus hat dieses Buch im Schatten des zweiten Weltkrieges geschrieben, aber die Zeitlosigkeit seiner Charaktere und Beschreibungen der Abläufe sind für jeden erkennbar. Gabriel Garcia Marques schreibt über das Buch: „ein Roman über das Alltagsleben im Belagerungszustand…".

Albert Camus, erstmalig erschienen 1947

Der nasse Fisch
Für alle Fans von „Babylon Berlin" – hier die großartige Romanvorlage von Volker Kutscher.
Der junge Kommissar Gereon Rath wird von Köln in das brodelnde Berlin der 1920er versetzt. Er wird dort bei der Sittenpolizei angestellt, obwohl er lieber in der Inspektion A – der Mordkommission tätig wäre, aber schon bald überschneiden sich die Fälle.

Volker Kutscher, Kiwi 2010

ELEKTRO-KOMMUNIKATIONSTECHNIK
THALER GMBH
KEMATEN ☎ 2312
DAS LÄCHELN DER ZUKUNFT!
QUALITÄTS® HANDWERK TIROL GEPRÜFT
ELEKTRO - INSTALLATIONEN
EDV - VERNETZUNG, TELEFONANLAGEN,
SAT - ANTENNENTECHNIK, ALARMANLAGEN,
ZUTRITTSKONTROLLEN, USV - ANLAGEN
fax 05232 / 2204 - e-mail: elektro@thaler.at

ENERGIE TIROL

RAUS AUS ÖL UND GAS WAR NOCH NIE SO GÜNSTIG

Heizungstausch kostet ab sofort weniger als die Hälfte

Sie haben Ihre Heizung noch in Schilling bezahlt? Dann haben Sie vermutlich einen Klimakiller im Keller stehen. Halb so schlimm – der Heizungstausch, hin zu einer zukunftstauglichen Pellets- oder Wärmepumpenheizung war noch nie so günstig. Sowohl Land als auch Bund unterstützen Sie mit satten Förderbeiträgen.
Mit TIROL 2050 energieautonom hat Tirol eine ganz deutliche Vision: Genauso viel Energie im Land zu erzeugen, wie verbraucht wird, und noch dazu frei von fossilen Energieträgern – beim Blick in Tirols Heizräume werden einige die Stirn runzeln und sich fragen, ob dieses Ziel realistisch ist. Die klare Antwort lautet: Ja! Unabdingbar zur Erreichung dieses Ziels ist jedoch die stetige Reduktion des Energiebedarfs. Mehr als ein Viertel des Tiroler Energiebedarfs wird momentan zum Heizen unserer Wohnungen gebraucht.

Durch die richtige Dämmung sanierungsbedürftiger Gebäude und die Optimierung und Erneuerung veralteter Heizsysteme können bis zu 80 Prozent des Wärmebedarfs eingespart und der Anteil an erneuerbaren Energieträgern massiv gesteigert werden.

Neben Faktoren wie Effizienz, technische Umsetzbarkeit und Umweltauswirkungen, geht der Tausch einer bestehenden Heizung auch mit einem gewissen finanziellen Aufwand einher. Bund und Land setzen nun die nötigen Rahmenbedingungen, um den Einsatz von effizienten Heizungsanlagen und erneuerbaren Energieträgern zu erleichtern und somit die CO_2-Emissionen im Sektor Raumwärme zu minimieren.
Gefördert wird der Tausch von alten fossilen Hauptheizungen (Öl, Gas und Kohle) hin zu umweltfreundlichen Wärmepumpen, Biomasseheizungen und Fernwärme.

Die Rechnung ist dabei schlicht und einfach: Im Rahmen der Wohnbauförderung des Landes Tirol gibt es einen Zuschuss von 25 Prozent der förderbaren Kosten sowie einen Bonus von 3000 €, obendrauf fördert der Bund mit 30 Prozent bzw. maximal 5000 €.

Zum Beispiel:

> Tausch hin zu einer Luftwärmepumpe:
Kosten 20.000 €
Förderung Land Tirol: 25 % = 5.000 €
Bonus Land Tirol: 3.000 €
Förderung Bund: Maximalbetrag von 5.000 €
Damit wird eine
Förderquote von 65 % = 13.000 € erreicht

> Tausch hin zu einer Pelletsheizung:
Kosten 23.000 €
Förderung Land Tirol: 25 % = 5.750 €
Bonus Land Tirol: 3.000 €
Förderung Bund: Maximalbetrag von 5.000 €
Damit wird eine
Förderquote von 68 % = 13.750 € erreicht

In sechs einfachen Schritten zur Förderung:

1. Jetzt können Sie sich unter www.raus-aus-öl.at für die Förderung registrieren und schon einmal einen Förderbeitrag für sich reservieren.

2. Grundlage für die Inanspruchnahme der Förderung in Tirol ist ein gültiger Energieausweis oder eine Energieberatung bei Energie Tirol. In einer Energieberatung wird abgeklärt, welche Optionen für Ihr Gebäude technisch sinnvoll sind und wie sie die Förderung optimal nutzen können.
Hier Termin vereinbaren:
www.energie-tirol.at/beratung

3. Auf Basis der Energieberatung können Sie einen Fachbetrieb kontaktieren und Angebote für förderbare Kessel einholen.

4. Errichtung der Anlage.

5. Die Rechnung bei Bund (online) und Land (bei der zuständigen BH) einreichen (muss innerhalb 20 Wochen ab Registrierung erfolgen).

6. Förderbeitrag erhalten und mit Freude die enkeltaugliche Wärme aus der neuen Heizanlage genießen.

Alle weiteren Informationen unter:
www.energie-tirol.at/raus-aus-fossil

SENIORENBUND

Es hat alles so gut begonnen!

Der Veranstaltungskalender war erstellt, die Ausflüge nach Südtirol, Schwaz, Chiemsee-Fraueninsel und Lünsersee fixiert, die Busse bestellt und die entsprechenden Einkehrziele reserviert.

Dann kam der Stillstand!

Es war von heute auf morgen nicht mehr möglich, dass sich nicht im gleichen Haushalt lebende Personen treffen dürfen. Für uns bedeutete das natürlich die Absage der geplanten Aktivitäten bis voraussichtlich kommenden September. Die Ausflüge, die bis dahin geplant waren, wurden auf das nächste Jahr verschoben.

Die Anmeldungen für den Operettensommer 2020 in Kufstein waren hinfällig, da heuer keine Aufführung stattfindet. Ebenfalls abgesagt wurde die Frühjahrsreise nach Andalusien.

Nach heutigem Stand kann die als Mehrtagesfahrt geplante Reise ins Mühlviertel und Südböhmen durchgeführt werden.

Die Radfahrgruppe - mit Einhaltung der entsprechenden Vorschriften - konnte Mitte Juni starten, und da der Kinderspielplatz beim Sportplatz auch wieder freigegeben ist, konnte auch die Boccia-Gruppe wieder loslegen.

Das sind die kleinen Lichtblicke und wir hoffen, dass die Mitglieder der Ortsgruppe uns - trotz des eingeschränkten Programmes für dieses Jahr - weiterhin die Treue halten.

Liebe Gemeindebürgerinnen – Liebe Gemeindebürger,

Endlich konnten auch wir die ersten Sommertage abseits der Corona-Krise genießen. Die Sonne wird intensiver – die lauen Abende des Frühsommers bezaubern uns. Der Duft nach frisch Gegrilltem, ein kühles Getränk und anregende Unterhaltung begleiten Sie durch den Abend- und untertags Sonnenbad und Wasserspass – bei aller „Sommerfreude“ sollten Sie nicht vergessen, ihre Haut ordentlich zu schützen.

Wir beraten sie natürlich sehr gerne, wie sie sich und ihre Liebsten am Besten vor der erhöhten UV-Belastung schützen und pflegen können. Ebenso nehmen wir uns jegliche Zeit um Sie in Gesundheitsfragen Best möglichst zu beraten.

Ein ganz besonderes Anliegen unsererseits ist es in diesen Tagen einfach mal Danke zu sagen. Im Juli jährt sich die Übernahme der Apotheke Kematen und Filialapotheke Oberperfuss zum zweiten Mal. Wir bedanken uns bei all unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und sind stets bemüht all Ihre Anliegen optimal zu bearbeiten.

Ihre Apotheke Kematen

Apotheke Kematen | Bahnhofstraße 5a | A-6175 Kematen
Tel: +43 (0) 5232 3350 | info@apotheke-kematen.net | www.apotheke-kematen.net

Apotheke KEMATEN
Gesundheit | Persönlich | Vertrauen

CHRONIK

Ein Kemater Original „Der Tuiflpeater“

Von Hermann J. Spiehs

Huh, mich graust´s, wenn ich nur seinen Namen ausspreche! Vor mir steht er wieder wie einst als ein wildbärtiger Geselle, außen und innen schwarz, wie die Leute sagten. Er war aber nicht bösartig oder verkommen. Außen schwarz vor Dreck, dank seines Gewerbes als Totengräber, innen aber kohlbrandig von dem vielen Alkohol, den er einmal nicht entbehren konnte. War vielleicht sein Weib daran schuld, die wie man erzählte, Haare auf den Zähnen hatte und dass sie auch den Peater noch unter den Rasen betten würde.

Oder hatte er von Geburt aus eine trockene Leber, die schon bei Lebzeiten gebadet und konserviert sein wollte?

Wir Ministranten hatten vor dem Tuifelpeater jedenfalls einen Heidenrespekt. Nicht weniger vor seinem schwarzen Hundl, das auf Bubenwadl besonders trainiert zu sein schien und stets Augen hermachte wie glühende Kohlen.

Der Mann hatte es sich aber in den Kopf gesetzt uns das Fürchten abzugewöhnen und uns mit dem Tod und seinem Drum und Dran vertraut zu machen. So warf er uns die Totenschädel nach, dass es nur so knallte. Er verfolgte uns oft weit über die Friedhofsgrenzen hinaus mit zwei Knochen in den Händen, die beide auf unsere Köpfe niedertanzten, wenn er uns erwischte.

Wir waren selber schuld, denn nur zu oft bewarfen wir ihn beim Grabschaufeln mit Steinen. Unser Verhältnis zu ihm besserte sich zusehends mit der bei uns wachsenden Schneid. Dazu kam noch eine Hilfeleistung in einer argen Bedrängnis.

Er hatte beim „Tiefentaler“ wieder einmal zu tief ins Glas geschaut, hatte beim Heimweg gewohnheitsmäßig den Friedhof passiert und war in dem vor einigen Stunden selbstgeschaufelten Grab gelandet.

Trotz aller Anstrengungen, wieder herauszukommen und trotz der Nachtkälte – man schrieb schon Dezember – musste er bis zum frühen Morgen darin verharren. Einer von den Ministranten entdeckte ihn beim Rorate-Kirchgang in aller Herrgottsfrüh.
Dieser wollte erst vor dem vermeintlichen Gespenst Reißaus nehmen, aber eine nur zu bekannte Stimme von unten bettelte: „Tepp, verhöllter, so hilf mir doch, bevor die Kathl kommt! Aber halt`s Maul, es braucht sonst niemand drum zu wissen!“

Das mit der „Hilfe“ war leichter gesagt als getan, beinahe wäre der Helfer selber in die Grube gekugelt.

Er musste aus der Sakristei Schützenhilfe herbeiholen, erst zu dritt zogen wir die Ware hoch, weil wir obendrein noch dicht hielten mit unserem Fund und den Peater nicht in die Mäuler brachten (was er freilich in einem „Hio“ zu Ehren seiner Lebensrettung später selbst besorgte), standen wir ab nun weitaus besser bei ihm im Kurse.

KEMATEN

Impressionen unserer bienenfreundlichen Grünflächen.

75 % der Nutzpflanzen sind von der Bestäubung durch Insekten abhängig.

Somit hat das Bienen- und Insektensterben auch einen enormen Einfluss auf die Artenvielfalt.

Jeder kann seinen Beitrag dazu leisten - gemeinsam schaffen wir kleine Oasen für Insekten!

WISSEN, WO'S AM BESTEN SCHMECKT
SEIT 1899
DER BÄCKER RUETZ
Der Bäcker Ruetz
WWW.RUETZ.AT